Ausgabe 33 2026

mittwochs

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig waldorfschule-bs.de 28. Oktober 2026



Aus dem Martinsmarktkreis

Helfende Hände für den Martinsmarkt gesucht!

Der Martinsmarkt lebt davon, dass viele Eltern mithelfen. Das Martinsmarkt-Team sucht deshalb noch Unterstützung aus der Elternschaft in drei Bereichen:

Blumendekoration – Freitag, 13.11.
Für die Dekoration des alten Schulhauses und des Novalis-Hauses suchen wir noch eine weitere Person. Zwei Eltern helfen bereits mit. Die Blumen werden bereits besorgt – benötigt wird vor allem Unterstützung beim Aufhängen und Aufstellen des Blumenschmucks.

Abbau des Mineralienstandes – direkt nach dem Martinsmarkt
Für den Abbau des schuleigenen Mineralienstandes suchen wir 2 bis 4 weitere Eltern. Der Stand wird bereits von drei Personen betreut, beim anschließenden Abbau wäre zusätzliche Unterstützung sehr hilfreich, damit alles schnell erledigt werden kann.

Putzteam – nach dem Martinsmarkt
Jede Klasse bennent bitte zwei Eltern für das Putzteam. Darüber hinaus freuen wir uns über mindestens 3 bis 4 weitere helfende Hände!

Zu den Aufgaben gehören:
- Räume und Treppenhäuser besenrein hinterlassen: Altes Schulhaus, Novalishaus und Aurora Pavillon.
- Mülleimer leeren.
- Den Außenbereich vom Müll befreien.
- Die Toiletten werden voraussichtlich von einer externen Firma gereinigt.

Ihr könnt bei einem der Bereiche mithelfen?
Dann meldet euch gerne beim Martinsmarktkreis unter:
martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Wir freuen uns sehr über eure Unterstützung! Wir brauchen diese wirklich, da wir es dieses Jahr mutig gewagt haben wieder größer zu Planen…

Vielen Dank für eure Mithilfe und euren Beitrag zu einem schönen Martinsmarkt! *Anna Sachse für das Martinsmarkt-OrgaTeam*



WERBUNG FÜR DEN MARTINSMARKT

Plakat und Flyer sind entworfen und im Druck! Helft mit, sie als Werbung für unseren Martinsmarkt in Umlauf zu bringen! **Unsere Bitte:** Holt euch **ab Freitag** Plakate und Flyer auf dem Eckmäuerchen vor dem Sekretariat ab und verteilt sie an liebe Menschen bzw. Läden/Einrichtungen wie zum Beispiel euren Bäcker, Kindergarten etc. im Ort zum Auslegen und Aufhängen. Auch die Rück- oder Seitenscheiben unserer PKWs sind tolle Werbeflächen. Vielen Dank!

Gemeinschafts-TaktEl-Tag am 7./8. November

Liebe Eltern, wie jedes Jahr wollen wir vor unserem Martinsmarkt gemeinsam das Schulgelände auf Vordermann bringen. Dafür brauchen wir eure tatkräftige Unterstützung!

Am Samstag, den 7. November (HPSZ: Sonntag, 8. November) treffen wir uns um 10 Uhr am alten Schulhaus. Bis etwa 14 Uhr wollen wir gemeinsam Laub harken, Kastanien sammeln und das Gelände für den Martinsmarkt vorbereiten.

Bitte bringt Handschuhe mit und, wenn vorhanden, auch Rechen und Laubsäcke.Wir freuen uns auf viele helfende Hände und einen schönen gemeinsamen Vormittag!
Katrin Werner und David Maiwald vom Geländekreis



Aus der 4. Klasse

Eine besondere Stadtführung durch Braunschweig

Am Freitag vor den Herbstferien luden die Kinder der 4. Klasse zu einer Stadtführung durch Braunschweig ein. Die Eltern durften sich allerhand anhören; manch einer staunte doch, wieviel es auch für „die Großen“ noch Neues zu entdecken gab.



Von den Überresten der **Stadtmauer** am Prinzenweg ging es zunächst zur **St. Michaelis Kirche**. Unweit hiervon befindet sich der Stumpf eines **Wehrturms**, an den ein Wehrgang für die damaligen Verteidiger der Stadt anschließt. Dieser führt zum **Neustadtmühlengraben** – ein idyllischer, ruhiger Ort.



Auf das aufwändig verzierte **Alte Zollhaus** am Altstadtmarkt machten die Kinder aufmerksam. Dieses stand ursprünglich an anderer Stelle der Stadt. In Rüningen diente es als Teil der äußeren Befestigungsanlagen von Braunschweig.



Der **Marienbrunnen** mit seinen drei Schalen befindet sich bereits seit dem Jahre 1408 auf der Mitte des Altstadtmarktes und versorgte die Stadt über hohle Baumstämme, die sog. Pipen, jahrhundertelang mit frischem Trinkwasser aus den Quellen des Jödebrunnens in der Weststadt. Nach Zerstörung des bleiernen Originals im Zweiten Weltkrieg steht hier nun eine originalgetreue Rekonstruktion.

Am **Kohlmarkt** erfuhren wir durch viele von den Kindern vorgetragene Fakten und eine "Fake"-Aussage (Heinrich der Löwe lebte nicht hier sondern in seiner Residenz Burg Dankwarderode) einiges über diesen Ort, z.B. dass dieser einer der ältesten Fernhandelswege und Marktplatz für den Handel mit Kohlen war und dass sich dort einmal eine Kirche befand, deren genaue Stelle und Umrisse man bis heute durch eine dunklere Pflasterung im Boden erkennen kann.

Nach einer kurzen Frühstückspause am **Braunschweiger Löwen** wurde unter anderem berichtet, dass der original Löwe witterungsgeschützt im Museum untergebracht ist und der Löwe draußen eine Kopie ist. Im Anschluss wurde den Eltern der **Dom** von außen und ausführlich von innen vorgestellt. Eine Besonderheit war sicherlich auch die Präsentation der Gräber, unter welchem im Erdboden „Herzöge, Heilige und Freunde“ begraben liegen sollen.

Danach ging es zur **Aegidienkirche**. Der Sage nach hat die Markgräfin Gertrud bei einem waghalsigen Diebstahl des Nachts die Knochen vom Heiligen Auctors entwendet, da er ihr im Traum erschienen war. Mit der Kutsche entfloh sie. Die Pferde standen in Braunschweig auf dem Hügel südlich der Stadt still und gaben der Gräfin so den Hinweis, hier die Aegidienkirche zu errichten. Das Martinikloster schloss an die Aegidienkirche an. Die zugehörige Kapelle, die zuvor am Bohlweg gestanden hatte, diente in der Vergangenheit sogar schon als Lager- sowie als Festhalle.

Zum Schluss ging es noch ins **Magnivier-tel**, wo die Kinder noch einmal über die alten Fachwerkhäuser und deren Friese (geschnitzte Verzierungen an den Balken von außen) berichteten. Dort im Magniviertel "Ackerhof 2" steht eines der ältesten Fachwerkhäuser Braunschweigs. Auch über die **Magnikirche** erfuhren die Eltern so einiges, was sie vorher noch nicht wussten. Zum Abschluss dieser wirklich einzigartigen Stadtführung wurden alle in eine kleine Gasse geführt, deren Weg mit alten Grabplatten aus Sandstein gestaltet ist. Hier wurde sehr anschaulich berichtet, wie früher der Mist aus den Ställen und auch der Inhalt der Nachttöpfe auf der Mitte des Weges landete und die Menschen sich deshalb für das Begehen dieser Gassen Holzklötze unter den Schuhen befestigten.

Und wer noch mehr Details zu Braunschweig wissen möchte, kann sich sicher sehr gern an die 4. Klasse wenden.

Rebekka und Jonte Redlich sowie Marina Wunderling

Termine

Elternabende

2. November
10. Klasse, 19 Uhr

Schulelternrat (SER)

5. November, 19.30 Uhr

Gemeinschaftstag

7. November
8. November HPSZ

Elternabend: Digitaler Durchblick

12. November, 19 Uhr

Martinsmarkt

14. November

Mitgliederversammlung

19. November, 19 Uhr

Herzlich willkommen zur **MÄRCHENSTUNDE** am 5. November 2026 um 16 Uhr im Jugendraum der Christengemeinschaft, Leonhardstraße 43! *Kathrin Bißmeier*

Wir suchen:

Zur Verstärkung unseres Kollegiums suchen wir

- **Fachlehrkraft (m/w/d) für Mathematik für Sek II, Teilzeit** zum 26.10.2026

im Bereich der Schulkindbetreuung ab sofort

- **Erzieher/in oder ähnl. Qualifikation** als Gruppenleitung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
personalkreis@waldorfschule-bs.de

Es sprießen mir im Seelensonnenlicht
Des Denkens reife Früchte
In Selbstbewußtseins Sicherheit
Verwandelt alles Fühlen sich
Empfinden kann ich freudevoll
Des Herbstes Geisterwachen
Der Winter wird in mir
Den Seelensommer wecken.

Anthroposophischer Seelenkalender Rudolf Steiner, Dreizigste Woche (27. Oktober - 2. November)

Öffnungszeiten Verwaltung
Sekretariat
Frau Corvino, sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo-Do 8.30-12.00 Uhr; Fr geschlossen

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung
Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino. anna.corvino@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung
Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-14

Geschäftsführender Vorstand
Frau Mechelke, Frau Tolo-Litschgy,
Herr Meyer, gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand
Frau Prinzing, Herr Meyer, Herr Winterfeldt
Frau Dobiaschowski
gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Schulelternrat (SER) Leitungskreis
Dörte Dobiaschowski, Andrej Krause,
Dr. Julia Tholen, elternrat@waldorfschule-bs.de

Hausmeister
Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Personalkreis
personalkreis@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis
Gabriele Löffler (Lehrerin), Elisabeth Stanek (Eltern),
Susanne Wetenkamp-Troukens (ehem. Eltern)
vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Suchtkreisel
Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de
Hermann Szustak, sucht.beratung@icloud.com

Kinderschutzgruppe
Margret von Hausen, Julia Petereit (Lehrerinnen),
Nina Siebert, Josephin Winselmann (Eltern)
kinderschutzgruppe@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung
schuelervertretung@waldorfschule-bs.de

Team aktiver Eltern (TaktEl)
taktel@waldorfschule-bs.de

Martinsmarktkreis
martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik
Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531-57 69 42
www.waldorf-bs.de

Impressum
Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss
Montags 12.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de